

Stirbt der Fuchs, so gilt der Balg.

Bewegsam und leicht, doch nicht geschwinde.

Nº 10.
Tenor.

Fortepiano.

Nach Mittage fassen wir junges Volk in Küh-len; Amor kam, und, stirbt der Fuchs

wollt' er mit uns spielen.

Jeder meiner Freunde faß
Froh bey seinem Herzchen;
Amor blies die Fackel aus,
Sprach: hier ist das Kerzchen!

Und die Fackel, wie sie glomm,
Liefs man eilig wandern,
Jeder drückte sie geschwind
In die Hand des Andern.

Und mir reichte Do-ri-lis sie mit Spott und Scherze; kaum berührt mein Finger sie, hell entflaüt die Ker-ze,

sengt mir Augen und Gesicht, setzt die Brust in Flam-men; ü-ber meinem Haupte schlug, fast die

28

Gluth zu-sam-men. Lö-schen wollt' ich, patzte zu, doch es brennt be-stän-dig; statt zu

ff *sf* *sf*

Recitat:

sterben ward der Fu chs recht bey mir lebendig.

f

Presto.

46

P

8 137 8

Göthe.